



**Stiftung
Endometriose
Forschung**

Sekretariat
Lange Straße 38
D – 26655 Westerstede
 Tel.: 04488 – 503230
 Fax: 04488 – 503999
 Email: Endometriose@Ammerland-Klinik.de

Westerstede, den 13.11.14

**Protokoll der Beiratssitzung der Stiftung Endometriose-Forschung
anlässlich des 60. Kongresses der DGGG in München**

Ort: Internationales Kongresszentrum München, Raum: Königsee

Datum: Donnerstag 9. Oktober 2014; Uhrzeit 15:30 Uhr – 17:00 Uhr

Teilnehmer:

Brucker, Cosima; Prof. Dr. med. Nürnberg; Buchweitz, Olaf, Priv.-Doz. Dr. med. Hamburg;
 Burkhardt, Michael, Dr. med. Esslingen; Chvátal, Radek, Prim. Dr. Znaim; De Wilde, Rudy
 Leon, Prof. Dr. med. Dr. h.c. Oldenburg; Ebert, Andreas D., Prof. Dr. med. Berlin-
 Schöneberg; Fleisch, Markus, PD Dr. med. Düsseldorf; Foth, Dolores, Köln; Hancke,
 Katharina, Priv. Doz. Dr. med. Ulm; Hertlein, Linda, Dr. med., München; Hornung, Daniela,
 Prof. Dr. med. Karlsruhe; Hippach, Michael, Dr. med., Westerstede; Hudelist, Gernot, Univ.-
 Doz. Dr. med., Villach, entschuldigt; Kabdebo, Otto, Dr. med., München; Keckstein, Jörg,
 Prim. Univ.-Prof. Dr., Villach; Köhler, Christhardt, Priv.-Doz. Dr. med., Hamburg;
 entschuldigt, Korell, Matthias, Priv.-Doz. Dr. med., Duisburg; Krentel, Harald, Dr. med.,
 Herne; Küpker, W., Prof. Dr. med., Baden-Baden; Malik, E., Prof. Dr. med., Oldenburg;
 Mangold, Raphael, Dr. med., Laupheim; Maucher, Alexander, Dr. med., Hürth; Mechsner,
 Sylvia, Priv.-Doz. Dr. med., Berlin; Meinhold-Heerlein, Ivo, Prof. Dr. med., Aachen; Mettler,
 Lieselotte, Prof. Dr. med., Kiel; Müller, Rüdiger, Dr. med., Königs Wusterhausen,
 entschuldigt; Müller, Andreas, Prof. Dr. med., Karlsruhe; Oppelt, Peter, Prim. Priv.-Doz. Dr.
 med., Linz; Renner, Stefan P., Dr. med., Erlangen; Rimbach, S., PD Dr. med., Feldkirch;
 Römer, Thomas, Prof. Dr. med., Köln; Rothmund, Ralf, Dr. med., Tübingen, entschuldigt;
 Salehin, Darius, Priv. Doz. Dr. med., Mönchengladbach; Schäfer, Sebastian, Dr. med.,
 Münster; Schindler, Adolf E., Prof. Dr. med. Dr. h.c., Essen; Schweizer-Arau, Annemarie,
 Dr. med., Dießen am Ammersee; Schweppe, K. W., Prof. Dr. med. Dr. h.c., Westerstede;
 Seifert-Klauss, Vanadin, PD Dr. med., München; Sillem, Martin, PD Dr. med., Mannheim,
 Solomayer, Erich - F., Prof. Dr. med., Homburg / Saar; Strowitzki, Thomas, Prof. Dr. med.,
 Heidelberg, entschuldigt; Tchartchian, Garry, Dr. med., Berlin; Tinneberg, Hans-Rudolf, Prof.
 Dr. med., Gießen; Ulrich, Uwe, Prof. Dr. med., Berlin; Wildt, Ludwig, Prof. Dr. med.,
 Innsbruck; Schwärzler, Peter, Prof. Dr. med., Hamburg (als Gast)

TOP 1.

Begrüßung durch den Vorsitzenden Prof. Schweppe, als Protokollführer fungiert PD Dr. Sillem.

TOP 2.

Verabschiedung des Protokolls der letzten Sitzung vom 24. April 2013 in Linz.
 Das Protokoll wird einstimmig ohne Änderungen genehmigt.

TOP 3.

Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird genehmigt.

TOP 4.

Beiratsmitglieder

- a. Teilnahme an Veranstaltungen und deren Nachweis: Der Vorstand hat beschlossen, dass die Teilnahmeverpflichtungen in Zukunft genau kontrolliert werden (ab 2013) und nach einmaliger Ermahnung die Beiratsmitgliedschaft endet, wenn das Mitglied seinen Verpflichtungen nicht nachkommt. Eine retrospektive Auswertung vor 2013 zurück ist zu aufwendig.

Die Teilnahmeverpflichtung besteht in dem Besuch einer Veranstaltung der SEF in 2 Jahren (Deutscher Endometriosekongress, Weissenseetreffen, Endometriosesitzung der SEF beim DGGG-Kongress oder internationalen Kongressen).

- b. Eintreibung des Beitrages für Öffentlichkeitsarbeit
Durch mehrere Mahnaktionen sind 90% der Zahlungen eingegangen. Es verbleiben 10 säumige Mitglieder, die noch einmal (letztmalig) angemahnt werden sollen und bei fehlender Reaktion dann ausscheiden.
- c. Neuaufnahmen: Bei 15 Anträgen auf Mitgliedschaft in den wissenschaftlichen Beirat vom 1.1. bis 1.10.2014 wurden folgende 12 Kolleginnen und Kollegen einstimmig aufgenommen:

Dr. med. **Gudrun Brunnmayr-Petkin**, Oberärztin Frauenklinik Krhs. der Barmherzigen Schwestern, Seilerstätte 4, A – 4010 Linz

Dr. med. **Michael Burkhardt**, Oberarzt der Frauenklinik, Esslingen, Hirschlandstr. 97, 73730 Esslingen

Prof. Dr. (M.D., Ph.D.) **Thomas D’Hooghe**, Director Leuven Univ. Fertil. Cent., Dept Obst. a. Gyn. UZ Gasthuisberg, 3000 Leuven / Belgien

Priv. Doz. Dr. med. **Andreas Hackethal**, ltd. Oberarzt der Frauenklinik, Universitätsfrauenklinik Würzburg, König-Heinrich-Str. 84, D-97082 Würzburg

Dr. med. **Alexander Maucher**, Leiter der Praxisklinik, Praxisklinik OPZ, Ärztehaus 2, Hürth Park B 111, 50345 Hürth

Prof. Dr. med. **Klaus Neis**, Gemeinschaftspraxis Frauenärzte am Staden, Bismarckstraße 39 – 41, 66121 Saarbrücken

Dr. med. **Frank Oehmke**, ltd. Oberarzt, Univ.-Frauenklinik Gießen, Klinikstraße 33, 35392 Gießen

Dr. med. **Nicola Pluchino**, Division Obst. A. Gynec., Hôpitaux Universitaires de Genève – HUG, 30 bld de la Cluse, CH - 1211 Geneve

Priv. Doz. Dr. med. **Darius Salehin**, Chefarzt der Frauenklinik, ev. Krankenhaus Bethesda, Ludwig-Weber-Str. 15, 41061 Mönchengladbach

PD Dr. med. **Vanadin Seifert-Klauss**, Ltd. OÄ, Gyn. Endokrinologie u. Kinderwunschzentrum, Frauenklinik und Poliklinik rechts der Isar, Ismanninger Straße 22, 81675 München

Prof. Dr. med. **Erich - F. Solomayer**, Direktor Univ. - Frauenklinik des Saarlandes, D - 66421 Homburg / Saar

- d. Erste Erfahrungen: Qualifizierung von Frauenärzten als „Endometriosespezialist“: Es haben bisher 3 Veranstaltungen (Köln – Leitung Prof. Römer, Mannheim – Leitung M. Sillem, Hannover – Leitung P. Hillemanns) mit großem Erfolg und

positiver Resonanz und Beurteilung stattgefunden. Nicht alle Teilnehmer bestanden die Abschlussprüfung (vierzig offensichtlich doch teilweise schwere Fragen) und erhielten das Zertifikat (in Köln 34 von 39, in Mannheim 31 von 37 und in Hannover 37 von 40 Teilnehmern).

Terminiert sind Veranstaltungen in Berlin am 22. 11. 2014 (Leitung Prof. Ebert) und am 7. 2. 2015 in Erlangen, Leitung Prof. Renner

Geplant für 2015 sind Lübeck, Karlsruhe, Tübingen und ein weitere Ort (Münster, Dachau, Nürnberg, Regensburg, Schwerte?). Dies wird von Prof. Schweppe mit den lokalen Leitern noch festgelegt, sobald der Umfang der Ungerstützung durch die Fa. Jenapharm bekannt ist.

TOP 5.

Weitere Aktivitäten an zukünftigen Tagungen und Kongressen

- a. WEC Vancouver 2017: Eine eigene Sitzung der SEF wird trotz der negativen Erfahrungen in Sao Paulo erneut ins Auge gefasst.
PD Dr. Renner berichtete vom Bewerbungsverfahren 2014 in Sao Paulo. Prof. Oppelt kündigte die Bewerbung für Wien 2023 an. Die SEF unterstützt Prof. Oppelt oder andere Kandidaten aus dem deutschsprachigen Raum. Allerdings erhebt die World Endometriosis Society eine Lizenzgebühr von 100.000 €.
- b. Arbeitstagungen: Weissensee 2015 findet vom 16. – 18. 01. unter der Leitung von Prof. Keckstein statt. Prof. Keckstein hat sich bereit erklärt, bis auf weiteres diese Treffen auch weiterzuführen. Es wird allerdings beschlossen, dass die Selbsthilfegruppen zu den ärztlich-wissenschaftlichen Sitzungen am Weissensee nicht mehr eingeladen werden. Sie sollen separat zur Sitzung der Zertifizierungskommission eingeladen werden (Termin wurde nach Ende der Sitzung für den 16.01.2015 vormittags festgelegt).
- c. Deutschsprachiger Endometriosekongress Köln 2015 – Präsident Prof. Römer und Berlin 2017 – Präsident Prof. Ulrich sind beschlossen. Der Vorstand der Stiftung Endometriose-Forschung hat am Vortag der Beiratssitzung beschlossen, die Ausrichtung des Endometriosekongresses 2019 Frau Prof. D. Hornung und Herr Prof. A. Müller in Karlsruhe gemeinsam zu übergeben. Der Kongress der Europäischen Endometriose-Liga wird von 05.-07.06.2015 in Moskau stattfinden, nicht wie ursprünglich angekündigt, in Paris.
- d. Vom 28.02.-07.03.2014 wird unter Leitung von Prof. Tinneberg ein endoskopischer Operations- und Präparierkurs an Leichen zum Thema „Nerven im kleinen Becken“ in Bangkok angeboten. Die Kursgebühr beträgt 300 €, Hotel und Flug natürlich nicht inbegriffen.

TOP 6.

Eintragung der Wort-Bild-Marke „SEF“ und „zertifiziertes Endometriosezentrum“.

Dr. Bühler hat mit dem RA Büro Eberlei zusammen mit Prof. Schweppe die Eintragung erfolgreich betrieben. Seit dem 30.9.2014 sind „von der SEF zertifiziertes Endometriosezentrum“ und unser Logo gesetzlich in Deutschland geschützt. Die Zertifizierungsurkunde wird entsprechend modifiziert und die Wortbildmarke allen zertifizierten Zentren in elektronischer Form zur Verfügung gestellt, damit diese sie auf ihrer Homepage verwenden können.

Dr. Schweppe dankt in diesem Zusammenhang explizit Dr. Bühler für die geleistete Arbeit.

TOP 7. Endometriose und Leistungsvergütung

Fachübergreifend spezialärztliche Versorgung – ein mögliches Modell? Dies wurde von Dr. V. Heineke, Bad Urach als stellvertretendem Vorsitzendem des Berufsverbandes n Baden Württemberg zusammen mit Prof. Kühn mit KV, Ärztekammer und Kassen abgeklärt. Sie ist grundsätzlich möglich, die Bedingungen zu erfüllen jedoch aufwendig und bürokratisch und der mögliche Zusatznutzen liegt bei 15,00 – 30,00 € pro Quartal.

TOP 8. Endometriosezentren

Jahresberichte: Diese sind für 2013 erst zur Hälfte eingetroffen. Prof. Schweppe wird die „Säumer“ nochmals mahnen; ein Nichteinreichen der Jahresberichte wird in Zukunft den Entzug des Zertifikates zur Folge haben.


Das Programm der Firma Scicomed resultiert lediglich in einer tabellarischen Auflistung. Dies ist nicht zufrieden stellend, auch die nachgereichte Summentabelle ist bisher nicht zufrieden stellend.

Unklar: Wer spricht mit Prof. Zeisler?

Prof. Schweppe wird den ab 2014 verpflichtenden Basiserfassungsbogen nochmals an die Endometriosezentren verteilen.

TOP 9. Verschiedenes

- a. Prof. Römer berichtet über den Stand der Vorbereitungen zum Deutschen Endometriosekongress in Köln. Das Programm wird derzeit erstellt, er wird in Kürze auf die vorgesehenen Referenten und Vorsitzenden zugehen.
- b. Prof. Schweppe bittet um Vorschläge für den Rokitanski-Preis 2015



PD Dr. Martin Sillem
Stellvertretender Vorstandsvorsitzender der SEF
Protokollführer